

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Spandau

Handlungsfeld	Soziales Brennpunktmanagement
Aktion	
Förderzeitraum	01.01.2011 - 31.12.2011
Status Projekt	gefördert

<u><a href="#">I. Allgemeine Angaben zum Projekt</a></u>	
Projektname	Vernetzung benachteiligter Jugendlicher mit der lokalen Wirtschaft in Spandau
Projektziel (Hauptziel)	Vernetzung benachteiligter Jugendlicher mit der Wirtschaft durch Erledigung kleinerer Aufträge von Unternehmen des Stadtteils. Durch Netzwerksynergie und verbindliche Vorgänge wird eine nachhaltige Plattform geschaffen
Projektkurzbeschreibung	Erfahrungsgemäß können viele Unternehmen Hilfeleistungen gebrauchen, die als honorierte kleine Jobs den Jugendlichen konkrete Erfahrungen von Nützlichkeit und Anerkennung vermitteln. Der monetäre Anreiz spielt nur bei der Erstansprache eine Rolle. Gerade gefährdete Jugendliche erfahren schnell einen Mehrwert, für den sie selbst im Freundeskreis werben.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Caiju - Verein für Chancengleichheit und Arbeitsweltintegration Jugendlicher e.V. Ansprechpartner: Per Traasdahl, Krüllsstr. 3 12435 Berlin Tel. 030 - 55956592 E-Mail: <a href="mailto:info@caiju.de">info@caiju.de</a> Web: <a href="http://www.caiju.de">www.caiju.de</a>
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Weigand, Jugendamt
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Wirtschaftshof (Frau Fliedel, Vorstandsvorsitzende), Outreach Streetwork (Herr Wahl, Team Spandau), Kompetenzagentur (Frau Deres, Leiterin Intermezzo e.V.), Jugendberatungshaus (Frau Zirkenbach, Projektleiterin), Unternehmen in Spandau, die kleine Jobs an Jugendliche vergeben können.

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Kleinere Aufträgen von Gewerbetreibenden, Privathaushalten und Institutionen sollen akquiriert werden.</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Nach der Anlaufphase gelingt es, durchschnittlich mindestens zehn kleine Jobs pro Monat zu akquirieren</p> <p>Von den teilnehmenden Arbeitgebern ist mindestens ein Drittel interessiert, weitere Jobs zur Verfügung zu stellen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Benachteiligte Jugendlicher aus Spandauer Brennpunkten erfahren durch kleine Jobs neue interkulturelle Perspektiven, die ihre Arbeitsweltintegration begünstigen.</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>1/3 der teilnehmenden Jugendlichen sind als stark gefährdet und 1/3 als gefährdet einzustufen.</p> <p>Davon sind durchschnittlich 40 bis 60% der Teilnehmer/innen weiblich.</p> <p>Mindestens die Hälfte der Teilnehmer erfahren ihre Teilnahme und das Jobben als positive Aktivitäten in ihrer derzeitigen Lebenssituation.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Kooperierende Partner aus dem Bezirk Spandau werden als Multiplikatoren und Partner der Teilnehmer-Akquise in eine Zusammenarbeit eingebunden.</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Durch Kontaktaustausch und abgestimmte Aktionspläne werden die Ansätze des Projektes im Sozialraum multipliziert.</p> <p>80% der teilnehmenden Träger und Projekte befürworten eine nachhaltige Etablierung der Ansätze vor Ort.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>

**Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):**


**Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:**

Mit der Registrierung von den Teilnehmern im Projekt können kleine Jobs durch ein Matchingverfahren „passgenau zur richtigen Zeit“ mit hoher Verbindlichkeit und Motivation vermittelt und erledigt werden. Die Jugendlichen werden dabei aktiv in den Prozess der Kompetenzentwicklung einbezogen (Selbstreflexion, Auswertung nach jedem kleinen Job, Juniorcoach-Funktionen). Mit den fortgeführten Leistungsprofilen werden Bedarfe frühzeitig entdeckt und Vermittlungen in den bestehenden Angeboten im Stadtteil optimiert.

**Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet**

<b><u>III. Finanzierung</u></b>		
<b>Finanzierungsquelle</b>	<b>Höhe der Finanzierung</b>	<b>Finanzierungsprogramm</b>
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	5.000,00 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	5.000,00 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	10.000,00 €	